Pressemitteilung

BSW
Kreisverband
Märkisch-Oderland

AUSLADUNG VON DER PARTEI DIE LINKE GEGENÜBER BSW-PARTEIMITGLIEDER

NEUE BRANDMAUER ??

Der Kreisverband Märkisch-Oderland des Bündnis Soziale Gerechtigkeit und Wirtschaftliche Vernunft (BSW MOL) zeigt sich irritiert über das Verhalten der Partei Die Linke im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung am 15. Oktober 2026 in Seelow. Vertreter des BSW-Kreisverbands wurden direkt vor Ort von der Veranstaltung ausgeladen und am Dialog gehindert.

Während mit Vertretern anderer politischer Parteien konstruktive und sachliche Gespräche möglich und an der Tagesordnung sind, verweigerte Die Linke vor Ort den Austausch.

„Demokratie lebt vom offenen Diskurs und dem Ringen um die besten Lösungen für die Bürgerinnen und Bürger in unserem Landkreis. Eine Ausladung direkt vor Ort verweigert nicht nur den Dialog, sondern widerspricht dem demokratischen Miteinander“, erklärt der Kreisverband BSW MOL. „Wir bleiben weiterhin für alle politischen Kräfte und Bürger gesprächsbereit, die an konstruktiver Politik für Märkisch-Oderland interessiert sind.“

Der BSW-Kreisverband MOL betont, sich auch künftig nicht von Ausgrenzungsversuchen abbringen zu lassen und setzt weiterhin auf Transparenz, Bürgernähe und den lösungsorientierten Austausch mit allen demokratischen gewählten Akteuren in der Region.

Der Kreisvorstand MOL